

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Sitzungstag 07.04.2025 |
|----------|----------|---------------|-------|--|---------------------------|
| | | den Beschluss | | Vortrag - Beratung / Beschluss | |
| 2021 | 14 | 14 | 0 | <p>Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Oberndorf, <u>Eggelstetter Straße 4</u>, Obergeschoß.</p> <p>Der Gemeinderat ist mit 14 Mitgliedern anwesend. Es fehlte entschuldigt GRin Rebecca Rudat während der gesamten Sitzung. Der 1. Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und teilt mit, dass gegen die fristgerecht zugestellte Ladung keine Einwendungen erhoben wurden.</p> <p>Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.03.2025.wurde allen GR Mitgliedern per E-Mail übersandt. Es besteht Einverständnis. Einstimmig genehmigt der GR das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.03.2025. Es liegt außerdem während dieser öffentlichen Sitzung zur Einsicht für die Gemeinderatsmitglieder aus.</p> <p>Der erste Bürgermeister stellt den Antrag auf zusätzliche Aufnahme eines Tagesordnungspunktes: - Einen Zuschussantrag von dem 1. Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes Oberndorf – Ellgauer Ried Herrn Funk Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes.</p> | Seite 1 |
| 2022 | 14 | 14 | 0 | <p><u>Öffentlicher Teil</u></p> <p>Auftragsvergabe Zaunanlage Kläranlage Oberndorf Bürgermeister Moll trägt dem Gemeinderat vor, dass die Einzäunung der Kläranlage dringend erneuert werden muss. Dieses er auch anhand von Bildern belegen konnte. Der vorhandene Zaun ist mit dem Altbau der „Alten Kläranlage“ errichtet worden. Die Kosten für den neuen Zaun sind im „Verbesserungsbeitrag“ zur Entwässerungsanlage der Kostenhöhe nach bereits berücksichtigt. Es wurden 3 Angebote eingeholt. Bieter 1: 48.523,32 € brutto Bieter 2: 44.209,69 € brutto Bieter 3: kein Angebot abgegeben.</p> <p>GR H. Moll wird in diesem Zuge mit dem Fischereiver-ein Oberndorf e.V. sprechen, damit diese in Zukunft die</p> | |

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Sitzungstag 07.04.2025 Seite 2 |
|----------|----------|--------------------|-------|--|--|
| | | den Be- schluss | | Vortrag - Beratung / Beschluss | |
| 2023 | 14 | 14 | 0 | <p>Äste zurückschneiden, damit keine erneute Beschädigung des Zaunes erfolgen kann.</p> <p>Einstimmig beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf a.Lech, den Auftrag an den Bieter 2 mit 44.209,69 € zu vergeben.</p> <p>Antrag vom 1. Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes Oberndorf – Ellgauer Ried Herrn Funk Der Antrag beinhaltet ein Gesuch um einen Zuschuss für die Wiederaufforstung von Windschutzhecken an den Gräben östlicher Schandgraben, Riedgraben, Landgraben bzw. westlicher Schandgraben nördlich der Verbindungsstraße Oberndorf-Mertingen, Staatsstraße 2027, in Höhe von 3.085,00 €. Der Antrag wurde wie folgt begründet: Die sich derzeit an den oben genannten Gräben befindlichen Windschutzhecken können ihre vorgesehene Funktion nicht mehr erfüllen. Es soll daher nach Rücksprache mit dem Amt für ländliche Entwicklung Krumbach eine Wiederaufforstung erfolgen. Ziele der Wiederaufforstung sind im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hemmung der Winderosion - Befestigung der Böschung - Kohlenstoffdioxidbindung aus der Luft durch Vermehrung der Gehölze - Kühlung der Umwelt durch Transpiration der Gehölze - Steigerung des Naherholungswertes der Flur - Steigerung der tierischen Artenvielfalt - Schaffung von Rückzugsgebieten für Insekten - dadurch Vermehrung des Nahrungsangebotes für Vögel <p>Der Wasser- und Bodenverband Oberndorf – Ellgauer Ried beabsichtigt, diese Wiederaufforstung durchzuführen. Laut Angebot der Firma Sailer Baumschule Mertingen/ Druisheim beläuft sich das gesamte Investitionsvolumen auf 20.566,99 €. Laut Aussage von Herrn Bernhard Bücherle des Amtes für ländliche Entwicklung in Krumbach würde von dieser Seite die Maßnahme der Neuanpflanzung mit 75 % bezuschusst. Weitere 10 % muss in jedem Fall der Wasser- und Bodenverband aufbringen. Die verbleibenden 15 % könnten von dritter Seite erbracht werden. Dieser verbleibende Betrag beläuft sich auf 3.085,05 €.</p> | |

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| | | | | | |
|--|----------|--------------------|-------|---|---------------------------|
| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 | Sitzungstag 07.04.2025 |
| | | den Be- schluss | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Seite 3 |
| Vortrag - Beratung / Beschluss | | | | | |
| <p>Herr Funk tritt daher an die Gemeinde Oberndorf a. Lech mit der oben genannten Bitte heran und bitte um wohlwollende Prüfung.</p> <p>Bei der geplanten Maßnahme handelt es sich in wesentlichen Teilen um eine naturschützende Angelegenheit. Daher möchte Herr Funk in Bezug auf Art. 20 a Grundgesetz nicht unerwähnt lassen, dass der Staat auch in Verantwortung für künftige Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung schützt.</p> <p>Zum Antrag von Herrn Funk ergänzte Bürgermeister Moll, dass er bereits mit dem Bund Naturschutz (BN) gesprochen habe und diese Maßnahme zwischen Herrn Funk und dem BN abgesprochen wurde. Zudem klärte er auch, dass es sich dabei um ein anderes Gebiet handelt, als das, das die beiden letzten Jahre zurückgeschnitten wurde.</p> <p>Nach einer kurzen Diskussion im Gemeinderat, in diesem GR Höck in die Runde die Frage stellte, warum die Gemeinde Oberndorf a. Lech 15 % übernehmen soll, während der Wasser- und Bodenverband nur 10 % übernimmt, schlug GR Faidherbe vor den Antrag vorläufig zurückzustellen, da die Verwaltung überprüfen soll, ob dieser nicht noch in anderen betroffenen Gemeinden gestellt wurde.</p> <p>Im Gemeinderat fand diese Idee Anklang, die Verwaltung soll überprüfen, ob alle betroffenen Gemeinden Allmannshofen, Ellgau, Mertingen mit OT Druisheim, Nordendorf und Oberndorf mit OT Eggelstetten beteiligt wurden. Zudem soll überprüft werden, wie die Kosten von 3.085,05 € auf alle Gemeinden gerecht verteilt werden können, z.B. nach der Fläche.</p> <p>Informationen des 1. Bürgermeisters ohne Beschlussfassung</p> <p><u>genehmigte Bauanträge durch das LRA Donau-Ries:</u> - Abbruch von einem bestehenden Wohnhaus und Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem</p> | | | | | |

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| | | | | | |
|--|----------|--------------------|-------|---|---------------------------|
| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 | Sitzungstag 07.04.2025 |
| | | den Be- schluss | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Seite 4 |
| Vortrag - Beratung / Beschluss | | | | | |

Grundstück: Hordenstraße 10, Fl. Nr.: 339, Gemarkung: Eggelstetten

- Sanierung eines bestehenden Einfamilienhauses, Erweiterung durch einen neuen Anbau und einer Terrassenüberdachung und Ergänzung der bestehenden Garage durch ein Carport auf dem Grundstück Auenweg 2, Fl. Nr.: 157, Gemarkung: Eggelstetten

Gemeindliche Liegenschaften

Der Tagesordnungspunkt über die gemeindlichen Liegenschaften wurde explizit nicht mit auf die Tagesordnung genommen, da dieser Themenbereich gerade in Bearbeitung ist und dieses sich intensiver als gedacht gestaltet. Die gemeindlichen Liegenschaften werden in der nächsten Sitzung, diese voraussichtlich am 28.04.2025 stattfindet, behandelt.

Spatenstich Neubau eines Wasserwerks mit Speicherbehälter 2 x 1000 m³

Am 01.04.2025 fand der Spatenstich für das oben genannte Bauvorhaben statt. Zudem berichtete Bürgermeister Moll, dass die Rüttelstiftbohrungen abgeschlossen sein. Die Lärmbelästigung und Vibrationen hielt sich im Rahmen und führten zu keinerlei Auswirkung in der näheren Umgebung und Nachbarschaft. Derzeit wird mit dem Aushub für den Saubehälter begonnen.

Informationen der Gemeinderatsreferenten

GR Werner Schmid

Durch GR Schmid ist vor der Sitzung eine E-Mail an den Bürgermeister Moll mit der Bitte um Einbringung in die nächste Gemeinderatssitzung eingegangen. Bürgermeister Moll las die E-Mail vor, in dieser ging es um den Tag der offenen Tür des SV Eggelstetten Sparte Fitness am 14.06.2025. GR Schmid will mit dieser E-Mail einen separaten Termin anbieten um die Fitnessräume besichtigen zu können. Aufgrund des hohen Betriebes, während den Öffnungszeiten, wäre die beste Zeit zu einer Besichtigung nach einer Gemeinderatssitzung, an einem Samstag oder Sonntag. Diese Idee fand im Gemeinderat großen Anklang. Es soll ein Termin zur eine vorab Besichtigung gesucht werden.

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| | | | | | |
|---|----------|---------------|-------|--|---------------------------|
| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 | Sitzungstag 07.04.2025 |
| | | den Beschluss | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Seite 5 |
| Vortrag - Beratung / Beschluss | | | | | |
| <p><u>GR Johannes Wontka</u> GR Wontka teilte dem Gemeinderat mit, dass bei der AWW-Flursäuberungsaktion die Gebietszuteilung sich nicht abdecke. Dieses er gerne bei der nächsten Vereinsversammlung auf der Tagesordnung hätte. Bürgermeister Moll verwies ihn auf GRin Rebecca Rudat.</p> <p><u>GR Christoph Faidherbe</u> Herr GR Faidherbe hat sich erkundigt, ob es bereits eine Rückmeldung vom Landratsamt Donau-Ries gegeben habe, bezüglich des Grünstreifens für das „Herzlich Willkommensschild“ in Eggelstetten. Bürgermeister Moll teilte mit, dass wir noch auf eine Rückmeldung warten. Jedoch wird kurz vor Ostern das „Herzlich Willkommensschild“ in Flein aufgestellt.</p> <p><u>GR Reimund Lösch</u> Bezüglich der fehlenden Rückmeldung vom Landratsamt wollte er wissen, wie es mit der Ersatzvornahme von der Müllablagerung bei der Fl. Nr.: 338, Gemarkung: Eggelstetten aussieht. Diesbezüglich wurde ihm mitgeteilt, dass die Verwaltung daran ist, aber bislang trotz Nachfragen, keine Rückmeldung vom Landratsamt Donau-Ries erhalten habe.</p> <p><u>GR Jürgen Höck</u> Ihm ist aufgefallen, dass die Mülltonnen nach Leerung durch die Müllabfuhr immer mitten auf dem Gehweg hingestellt werden. Diesbezüglich möchte er sich erkundigen, ob es nicht möglich wäre mit dem Abfallwirtschaftsverband zu reden und nachzufragen, ob die Mülltonnen nicht in einem Grünstreifen oder an die Seite hingestellt werden können, damit Personen mit einer körperlichen Behinderung an diesen ohne Probleme vorbeikommen können. Die Verwaltung wird Kontakt mit der Firma Loacker aufnehmen.</p> <p>Im Anschluss erkundigte sich GR Höck, wie es mit den Anschreiben für den Hecken/ Sträucher Rückschnitt aussehe. Bürgermeister Moll teilte ihm mit, dass die Verwaltung dabei sei, zudem wurde ihm mitgeteilt, dass der Bauhof im Auto Aufforderungen zu den Hecken und Sträuchern Rückschnitt dabei haben und diese auch verteilen und überprüfen.</p> | | | | | |

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| | | | | | |
|--|----------|---------------|-------|--|---------------------------|
| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 | Sitzungstag 07.04.2025 |
| | | den Beschluss | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | Seite 6 |
| Vortrag - Beratung / Beschluss | | | | | |
| <p><u>GR Christoph Faidherbe</u> Hat zudem noch wissen wollen, wir die Kosten für die Rauchgasbefahrung an die verschuldeten Bürger weitergeben werden. Bürgermeister Moll erklärte, dass die Kosten der Rauchgasbefahrung nicht weitergegeben werden. Auf die Nachfrage, wie viele bereits die Umbaumaßnahme umgesetzt haben, teilte Bürgermeister Moll mit, dass alle bis auf vier Bürger, ihre Maßnahme komplett umgesetzt haben, jedoch handelt es sich bei diesen verbleibenden vier Bürgern um größere Maßnahmen.</p> <p>Daraufhin kam es zur Sprache, bezüglich der Sickerkästen, ob dort die Kosten verteilte werden. Dieses Bürgermeister Moll bejahte, zudem ist im aktuellen „Wir in Oberndorf“ Auflage 03/25 vermerkt, dass die Gemeinde Oberndorf a.Lech auf Kosten des jeweiligen Interessenten eine Sickerschachtsäuberung vornehmen wird. Auf die Nachfrage hin, wie ein Bürger merken sollte, dass der Sickerschacht geleert werden muss, erklärte Bürgermeister Moll, dass dies nicht möglich sei und jeder Bürger dafür selbst verantwortlich ist. Als die Sprache auf allgemein fehlende Sickerschächte in dem Gemeindegebiet bei Privaten kam, wurde mitgeteilt, dass eine Überprüfung durch die Verwaltung nicht durchgeführt werden kann.</p> <p><u>GR Werner Schmid</u> Teilte noch mit, dass Ihm aufgefallen sei, dass in dem Ortsteil Eggelstetten auf der Hauptstraße im Kreuzungsbereich nach Flein ein weiteres Schlagloch vorhanden ist. Bürgermeister Moll erklärte, dass der Auftrag vorige Woche an die Firma KVT vergeben wurde und der Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung heute eingereicht wurde. Mit den Arbeiten musste gewartet werden, bis die Teerwerke wieder geöffnet wurden. Zudem hackte GR Schmid noch nach, wie es mit der Entwässerungsanlage im Vereinsheim Eggelstetten aussehe, da diese bereits seit 20.03.2025 auf Störung stehe. Ihm wurde mitgeteilt, dass der Hausmeister Service BK dieses Problem bereits behoben hätte und sich das Mitglieder des SV Eggelstetten in Zukunft unmittelbar an die Bauverwaltung oder an den Bauhof wenden soll.</p> | | | | | |

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

| | | | | | |
|---------------------------------------|----------|--------------------|-------|---|---------------------------|
| Lfd. Nr. | Anwesend | Für | Gegen | Zahl der Gemeinderatsmitglieder 14 | Sitzungstag 07.04.2025 |
| | | den Be- schluss | | Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich. | |
| Vortrag - Beratung / Beschluss | | | | | |

Ende der öffentlichen Sitzung 19:43 Uhr
(Keine Zuhörer waren, während der öffentlichen Sitzung
anwesend).

Nichtöffentlicher Teil:

(...)

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr
Nächste Sitzung: 28.04.2025, 19:00 Uhr